ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (Stand 10/2020)

1. Allgemeine Grundlagen

Für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für alle künftigen Vertragsbeziehungen, somit auch dann, wenn bei Zusatzverträgen darauf nicht ausdrücklich hingewiesen wird. Entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers sind ungültig, es sei denn, diese werden vom Auftragnehmer ausdrücklich schriftlich anerkannt.

Für den Fall, dass einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein und/oder werden sollten, berührt dies die Wirksamkeit der verbleibenden Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame ist durch eine wirksame Bestimmung, die ihr dem Sinn und wirtschaftlichen Zweck nach am nächsten kommt, zu ersetzen.

2. Nachhilfestunden

Anmeldung

Die Anmeldung zur Nachhilfe kann über die Website, per Email oder telefonisch erfolgen. Für Schüler*innen unter 18 Jahren muss die Anmeldung durch die Eltern beziehungsweise die Erziehungsberechtigte erfolgen. Durch die Anmeldung werden diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen anerkannt. Anmeldungen zu Nachhilfeeinheiten sind verbindlich und werden schriftlich bestätigt.

Stornierungen

Erfolgt die Buchung der Nachhilfeeinheit im Fernabsatz, steht dem Vertragspartner als Konsument*in im Sinne des KschG ein gesetzliches Rücktrittsrecht von 14 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag), beginnend mit dem Tag der Anmeldung, zu. Dies gilt nicht für Nachhilfestunden, die bereits innerhalb dieser 14 Werktage ab der Anmeldung beginnen. Die Rücktrittsfrist gilt nur dann als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung schriftlich innerhalb der Frist erfolgt.

Absage

Nachhilfeeinheiten können bis 24 Stunden vor dem vereinbarte Termin kostenlos abgesagt werden. In diesem Fall wird ein neuer Termin vereinbart. Bei Absagen innerhalb von 24 Stunden müssen wir leider die Unterrichtseinheit verrechnen. Ebenso entfällt eine Nachhilfeeinheit, wenn der Schüler oder die Schülerin zum vereinbarten Termin nicht online ist.

Unterrichtseinheiten können von rechnungswesen2go aus wichtigen Gründen (z.B. Erkrankung) am gleichen Tag der vereinbarten Einheit auf einen anderen Termin verschoben werden.

Terminvereinbarung

Termine für Nachhilfeeinheiten können über die Website www.rechnungswesen2go.at, per E-Mail oder auch telefonisch erfolgen.

Zahlung

Die Bezahlung der Nachhilfeeinheiten und -pakete hat im vorhinein durch Überweisung zu erfolgen.

3. Lernplattform

Nachhilfeschüler*innen haben während ihrer Zeit bei rechnungswesen2go Zugang zu einer Lernplattform. Die dort gespeicherten Materialien dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.